

Ein Konzert gegen die Verzweiflung

BENEFIZ Angelika Graf überzeugt jedes Jahr Chöre, für krebskranke Kinder zu singen. Die Besucher spendeten am Ende 2750 Euro.

VON DORIS DISTLER

LAUTERHOFEN. Es war ein machtvolles, unter die Haut gehendes Lied, das in das Kirchenschiff der St. Michaelskirche aufstieg, als alle Beteiligten und sogar die Konzertbesucher gemeinsam „Von guten Mächten“ sangen. Ein Lied der Hoffnung. Genau das, was die Initiatoren des 13. Benefizkonzerts erreichen wollten: Hoffnung für kranke Kinder, welche die Diagnose Krebs erhalten haben und deren Eltern. Denn Angelika und Josef Graf aus Lauterhofen kennen die Verzweiflung nur zu gut, die mit diesem Krankheitsbild verbunden ist. Als ihr Sohn an Leukämie erkrankte, versprach Angelika Graf, dass sie ein Benefizkonzert einrichten würde, wenn der damals 14-jährige die schwere Krankheit übersteht. Er überstand sie, heute ist er 27. Zwar leider nicht gesund, was man gemeinhin darunter versteht: Er hat Probleme mit den Nebenwirkungen der Medikamente, hat Schwierigkeiten



Am Ende wurde der symbolische Spendenscheck überreicht.

Foto: Distler

mit den Nieren und mit dem Laufen, wie die Mutter erzählt. Aber sie will die Hoffnung für krebskranke Kinder und ihre Eltern dennoch weiterhin ankurbeln, indem sie den Hilfsorganisationen mit Spenden hilft, ihre schwierige und wichtige Arbeit zu tun.

Unterstützer findet Angelika Graf jedes Jahr wieder. Heuer kamen der Männergesangsverein Lauterhofen, der Männergesangsverein Liederkrantz Alfeld, die Troubadours, der Kirchenchor Lauterhofen und, wie jedes Jahr, die

Stadtkapelle Velburg. Alle Mitwirkenden opfern freie Zeit und gewähren Einblicke in ihre künstlerische Fähigkeit, um Gutes zu tun. Sie singen bzw. spielen eine bunte Vielfalt an Liedern, die nicht immer nur sakralen Ursprungs sind, sondern durchaus auch einmal aus Hitparaden stammen. Die Michaelskirche war gut gefüllt, sogar Besucher aus der Politik hatten den Weg zum Konzert gefunden, wie MdL Albert Füracker oder Bürgermeister Ludwig Lang aus Lauterhofen, die bei-

de in Grußworten hervorhoben, wie wichtig die Spendenaktion des Benefizkonzertes ist. Sie dankten den Musikern für ihre Bereitschaft zu helfen und ganz besonders den Besuchern, die insgesamt 2750 Euro gespendet hatten. Den symbolischen Scheck über diese Summe erhielt nach Abschluss des Konzerts das Kinderpalliativteam Ostbayern und der VKKK, der Verein zur Förderung krebskranker und körperbehinderter Kindern Ostbayern.

GUT ZU WISSEN

► **Konzert:** Das Benefizkonzert „Gemeinsam gegen Leukämie“ findet jährlich in der Pfarrkirche St. Michael in Lauterhofen statt.

► **Spende:** Wer noch spenden möchte, kann dies über folgende Konten tun: Kinderpalliativteam Ostbayern Sparkasse Amberg-Weizbach IBAN: DE95 7525 0000 0021 1635 97 BIC: BYLA-DEMIABG, VKKKVerein zur Förderung krebskranker und körperbehinderter Kinder Ostbayern e.V. Sparkasse Regensburg IBAN: DE49 7505 0000 0051 1046 36 BIC: BYLADEMIRGB

► **Angelika Graf:** freute sich sehr, diese Summe spenden zu können und bedankte sich bei allen Mitwirkenden.

Feuerwehrleute beweisen ihr Können
Neubürger lernten Gemeinde Deining kennen